

Biotopname Kleiner Torfstich östlich von Dahmen				TK10 0507 - 112 - 4006 Biotop-Nr.				Anschluß in TK Film-Nr. 76 - 0669 Bild-Nr.			
Standort /Geologie Niedermoorseenke südlich des Malchiner Sees				Luftbild-Nr. Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
Naturraum Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz				310 Film-Nr. 76 - 0669 Bild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow				Gemeinde / Stadt Dahmen							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 23710				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP 1 FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V											
Hauptcod. Code S V U % 4 0				Nebencode V W N V R P V G R V G B 3 0 1 5 1 4 1							
Überlagerungscode S T R											
Vegetationseinheiten Hornblatt - Tauchflur, Grauweiden - Hopfen - Gebüsch, Sumpfseggenried, Schilfröhricht, Rispenseggen - Ried											
Habitats + Strukturen											
Beschreibung / Besonderheiten Das Biotop liegt in einer großen Niedermoorseenke südlich des Malchiner Sees. Er steht über einen Graben im Westen in enger Verbindung zu einem größeren Torfstich/Bruchwald. Das länglich geformte Torfstichgewässer liegt inmitten eines zur Zeit als Rinderweide genutzten Feuchtgrünlandes. Der nördliche Biotoprand ist nur durch einen 2m breiten Brennessel - Sumpfseggensaum vom Weideland abgegrenzt. im Osten verlandet das Gewässer zusehends. Im Süden grenzt ein quadratisch geformtes Grauweiden - Gebüsch mit einem Seggenried und Schilfröhricht an.											
Wertbestimmende Kriterien											
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse X historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
Gefährdung											
Y S E Y S I Y F J keine Gefährdung											
Empfehlung Im Norden und Osten Randstreifen einrichten											
Z S R Z S J											

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 5 0 7 - 1 1 2 - 4 0 0 6					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		eben		N	
g Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
g Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
Sand		g eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		g feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				g sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				k offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
Schlamm / Faulschlamm						Nische			
gestörter Boden				quellig		g Senke / Strecksenke			
						Kerbtal			
						Sohllental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung		k g			
k g		k g		k g					
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Stillgewässer			
aufgelassen		Erholung		g Grünland. intensiv		Trockenbiotop			
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		Straße, Parkplatz			
		Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage			
		Verkehr		Gehölz		Gewerbe / Industrie			
		Ver- / Entsorgungsanlage		Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage			
		sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung			
				g Graben		Spülfeld / Halde			
						Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Salix acutifolia		Eupatorium cannabinum							
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Humulus lupulus		Sambucus nigra		Carex acutiformis		Carex paniculata			
Ceratophyllum demersum		Filipendula ulmaria		Lycopus europaeus		Lysimachia vulgaris			
Phragmites australis		<u>Rumex palustris</u>		Urtica dioica					
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Alnus glutinosa		Betula pubescens		Fraxinus excelsior		Quercus robur			
Viburnum opulus		Agrostis stolonifera		Anthriscus sylvestris		Berula erecta			
Cirsium oleraceum		Galium aparine		Galium palustre		Glechoma hederacea			
Ranunculus repens		Rorippa palustris		Taraxacum officinale					
Angaben zur Fauna									
Grasfrösche									
Verwendete Unterlagen						Datum erste Begehung: 13.10.2000			
						Datum letzte Begehung:			
Bearbeiter/in: Planiver-Schirrow						Foto: 1		Folgeseiten: 0	